



Presseinformation

Sperrfrist: 27.06.2010, 11:00 Uhr

27. Juni 2010
Seite 1 von 2

Preisverleihung zum „Jugendwettbewerb NRW. demokratie leben. Unsere Werte • unsere Rechte.“ Schuljahr 2009/2010

Frau Jendryschik
Telefon 0211 8618-4652
Telefax 0211 8618-54652
lydia.jendryschik@mgffi.nrw.de

Das Alfred-Müller-Armack Berufskolleg in Köln zählt zu den Gewinnern

Die Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen teilt mit:

Ein Team der Klasse B 822 O des Alfred-Müller-Armack Berufskollegs in Köln hat in der Kategorie Berufskolleg den dritten Preis erzielt. Bei der Preisverleihung am 27. Juni 2010 überreichte Staatssekretärin Dr. Marion Gierden-Jülich den Preis in Höhe von 1.000 Euro im Theater der Träume in Düsseldorf.

„Die Erkenntnis“ hat das vierköpfige Team der Klasse B 822 O im Alter zwischen 20 und 21 Jahren ihre Kurzgeschichte genannt. Ihr Werk: Ein bloßer Text, sprachlich hochwertig, der stringent und spannend die Menschenrechte und den realen Umgang mit ihnen literarisch festhält. Das erreichte Ergebnis ist sehr authentisch. Das verfolgte Ziel, nämlich die Tatsache auszudrücken, dass viele Menschen in Deutschland die vorherrschenden Grundrechte als gegeben ansehen und nicht genug wertschätzen, während in vielen Regionen der Welt ihre Einführung umkämpft bleibt, ist voll erreicht und regt stark zum Nachdenken an.

Für ihre hervorragenden Beiträge zum diesjährigen Wettbewerbsthema „Unsere Werte – unsere Rechte.“ wurden 18 Preisträger-Teams in fünf Kategorien ausgezeichnet. Die Gewinnerinnen und Gewinner in den Kategorien Primarstufe, Sekundarstufe I, Förderschule, Berufskol-

Landeszentrale für politische
Bildung Nordrhein-Westfalen
im Ministerium für Generationen,
Familie, Frauen und Integration
Horionplatz 1
40213 Düsseldorf
Telefon 0211 8618-4615
Telefax 0211 8618-4698
info@politische-bildung.nrw.de
www.politische-bildung.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:
Rheinbahn Linien 704, 709
und 719 bis Haltestelle
Landtag/Kniebrücke

leg und Jugendgruppe kommen aus allen Regionen Nordrhein-Westfalens: Bielefeld, Bochum, Bonn, Burscheid/Hilgen, Dormagen, Horn-Bad Meinberg, Iserlohn, Köln, Lippstadt-Bad Waldliesborn, Mönchengladbach, Rheine, Siegen, Solingen und Wuppertal.

Zum dritten Mal wurde der Jugendwettbewerb von der Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen ausgeschrieben und mehr als 4.000 Kinder und Jugendliche haben mit rund 200 Beiträgen teilgenommen. Damit hat sich die Zahl der Beiträge gegenüber dem letzten Wettbewerb im Schuljahr 2007/2008 nahezu verdoppelt. Die Zahl der Teilnehmenden hat sich sogar verdreifacht.

Die Einsendung der zahlreichen, anspruchsvollen Beiträge wertet die Landeszentrale als großen Erfolg, der dem beispielhaften Engagement der vielen Kinder und Jugendlichen, ihrer Lehrerinnen und Lehrer sowie Gruppenleitungen zu verdanken ist.

Weitere Informationen unter www.jugendwettbewerb.nrw.de

Ansprechpartnerin für Journalisten bei weiteren Fragen:

Lydia Anita Jendryschik, Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit bei der Landeszentrale für politische Bildung Nordrhein-Westfalen,
Tel.: 0211-8618-4652.